

Ein Architekt setzt sich durch

JUBILÄUM/ Die Kirche Neumünster ist 175 Jahre alt. Bei ihrem Bau von 1835 bis 1839 gab es auch unzimperliche Machtkämpfe.



Eine Kirche mit «riesigem Prachtsaal»: Stich des Neumünsters von 1839

1834 hatten die Bürger von Riesbach, Hirslanden und Hottingen genug davon, zum Grossmünster zu gehören. In der Zeit zwischen den napoleonischen Wirren und der Gründung des Bundesstaates wollten sie ein Zeichen der Unabhängigkeit von der Stadt Zürich setzen.

Der Grosse Rat gab seine Zustimmung zur neuen Kirchgemeinde Neumünster, deren Name auf die Abgrenzung vom Grossmünster hindeutet. Natürlich wollte die neue Gemeinde mit dem Bau einer neuen Kirche architektonisch ein Zeichen setzen. Also wurde ein Wettbewerb ausgeschrieben, eine Jury erkor 1835 das Siegerprojekt: dasjenige des Zürcher Architekten Leonhard Zeugherr und seiner neugotischen Pläne. Bald regte sich Widerstand: sowohl vonseiten einer eigens für den Bau gegründeten Aktiengesellschaft, von der Baukommission wie auch von der Kirchgemeinde. Alle fanden: «Zu modern und zu teuer!»

SCHLAUER SCHACHZUG. Nun kam der im Quartier ansässige Architekt und Baumeister Daniel Pfister zum Handkuss. Obwohl er im Wettbewerb nicht reüssiert hatte, beauftragte ihn die Baukommission, neue Pläne zu erstellen. Jedoch

verfügte sie, dass der anspruchsvolle Kirchenbau unter Leitung eines erfahrenen Architekten stehen sollte. Und dieser war: Leonhard Zeugherr, der Wettbewerbssieger. Erfahren war er nicht nur im Beurteilen anderer Pläne, sondern auch im Ausstechen der Konkurrenz: Er knüpfte seine Zusage an die Bedingung, dass er Pfisters Pläne ändern dürfe. Die Baukommission akzeptierte.

Ende 1835 reichte Zeugherr seine Pläne im klassizistischen Stil ein. In drei Jahren war das Neumünster gebaut – genau nach den Plänen Zeugherr, der sich damit doch noch durchgesetzt hatte. Am 11. August 1839 wurde die Kirche eingeweiht, nur einen Monat vor dem Zürichputsch der Zürcher Landbevölkerung gegen die Regierung in Zürich.

Nun, 175 Jahre später, wird das Jubiläum des Neumünsters gefeiert. Es werde von den Leuten als schöne Kirche betrachtet, sagt Pfarrer Leo Suter und weist sogleich darauf hin, dass – abgesehen vom Kreuz auf dem Turm – religiöse Symbole fehlen. Der Innenraum habe eine eigene Charakteristik: «Eigentlich ist es kein inniger Andachtsraum. Vielmehr ein riesiger Prachtsaal, der durch Grösse und Weite beeindruckt.» **STEFAN SCHNEITER**

Festivitäten am Jubiläum

Die Kirchgemeinde feiert das 175-Jahr-Jubiläum der Kirche Neumünster mit vielen Aktivitäten. Der klassizistische Kirchenbau wird am 6. September für die Lange Nacht der Museen offen stehen. Am selben Tag ist Vernissage für den Kunstführer über das Neumünster. Höhepunkt der Festivitäten ist der Festgottesdienst am Sonntag, dem 21. September. Am 28. September findet das Jubiläumskonzert des Neumünster Orchesters, am 2. November dasjenige des Chores Cantus Zürich statt.

www.neumuenster.ch

marktplatz.

INSERATE:
info@koemedia.ch
www.koemedia.ch
Tel. 071 226 92 92

Liebe **Partnersuchende**
Tun Sie den ersten Schritt –
Alles weitere schaffen wir gemeinsam!

PRODUE
Andrea Klausberger - 044 210 33 38
www.produe.ch
Seit 20 Jahren
vertrauensvoll, kompetent, erfahren

mission 21
evangelisches missionswerk basel

6.9.2014
10 bis 16 Uhr
Missionsstrasse 21
Basel

Horizonte weiten
Weltweite Kirche: Wie können Sie dem Thema neuen Schwung geben?
mit Frank Lorenz, Journalist und Theologe
www.mission-21.org/agenda
christa.nadler@mission-21.org

krebsliga
Gemeinsam gegen **Brustkrebs**
Edith Hunkeler, Olympiasiegerin Rollstuhlsport, mit Mutter Fini Hunkeler

Gemeinsam um die Welt.
Machen Sie mit!
www.krebsliga.ch/brustkrebs

reformierte kirche volketswil

Der Kirchenchor **tonart** der reformierten Kirchgemeinde Volketswil sucht per 15. September 2014 einen/eine

Chorleiter/Chorleiterin

Wir sind ein singfreudiger kleiner Chor, der 7 bis 9 Mal pro Jahr vorwiegend in Gottesdiensten auftritt. Unsere Proben finden, ausser in den Schulferien, jeweils Dienstagabend statt. Weiter bieten wir eine zeitgemässe Anstellung nach den Richtlinien des SKGB.

Wenn Sie über eine musikalische Ausbildung verfügen, sicheres Klavierspielen gewohnt und teamfähig sind, Erfahrung in Chorleitung mit Erwachsenen besitzen und auch noch die Begabung haben, uns zu motivieren, zu fördern und zu führen, dann sind Sie genau die richtige Person für uns.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Reformierte Kirchgemeinde Volketswil
Hansjürg Balsiger, Zentralstrasse 1, 8604 Volketswil

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Hansjürg Balsiger, Präsident Kirchenpflege, Telefon G 044 254 60 80

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Kind – Wunsch oder Strategie

Brennende Fragen zu medizinisch unterstützter Fortpflanzung

Freitag, 12. September 2014 – Hotel Ador in Bern, 9.30 bis 16.00 Uhr
Referate und Podiumsdiskussion

Weitere Informationen und Anmeldung

Evangelische Frauen Schweiz – Femmes Protestantes en Suisse
Telefon 044 363 06 08 – E-Mail: geschaeftsstelle@efs.ch – Internet www.efs.ch



reformiert.



Universität
Zürich **UZH**

Advanced Studies in Applied Ethics

Ethik – zentral zur Schärfung Ihres Profils!

Im Februar 2015 starten erneut unsere 1-3jährigen berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengänge:

- Master of Advanced Studies in Applied Ethics, 4 Semester (Februar 2015 bis Januar 2017)
- Diploma of Advanced Studies in Applied Ethics, 3 Semester (Februar 2015 bis Oktober 2016)
- Certificate of Advanced Studies in Biomedical Ethics, 2 Semester (Februar 2015 bis Oktober 2015)

Die Studiengänge vermitteln fundierte Kenntnisse in den Fragestellungen, Methoden und Positionen der Angewandten Ethik und vertiefen diese Kompetenzen zu einer eigenständigen Analyse und Beurteilung ethischer Herausforderungen.

Weitere Informationen und Anmeldung zum gesamten Angebot unter:

www.asae.uzh.ch

ERHOLUNG UND GENUSS MIT TRADITION. SEIT 1828.



Das historische 3-Sterne-Superior-Bade-, Kur- und Ferienhotel im malerischen Andeer, mitten im Naturpark Beverin, lädt zum Geniessen und Entspannen ein.

- moderne, geschmackvoll eingerichtete Komfortzimmer
- direkter Zugang zum Mineralbad, mit Innen- und Aussenbad, diversen Saunas, Massagen und Therapien
- À la carte-Restaurant mit marktfrischen Gerichten

Für Gruppen und für Individualgäste.

Hotel Fravi
Veia Granda 1
CH-7440 Andeer
T +41 (0)81 660 01 01
F +41 (0)81 660 01 02
info@fravi-hotel.ch
www.fravi-hotel.ch

